



Seminarort

CCG-Zentrum, Technologiepark Argelsrieder Feld 11
D-82234 Weßling-Oberpaffenhofen

Eine Lageskizze sowie Hinweise für die Anreise und Übernachtung
schicken wir Ihnen mit der Bestätigung der Anmeldung zu.

Gebühr

EUR 595,-

Die CCG ist ein gemeinnütziger Verein und in Deutschland von der
Umsatzsteuer befreit. Für Veranstaltungen an ausländischen Standor-
ten gelten die dortigen Steuerregelungen.

Mitglieder der CCG erhalten 10% Rabatt. Bei Anmeldung mehrerer
Mitarbeiter einer Firma / Dienststelle zum gleichen Seminar erhält jeder
Teilnehmer 10%. Studentenrabatte sind auf Nachfrage verfügbar. Die
Rabatte sind nicht miteinander kombinierbar.

Bitte zahlen Sie bargeldlos nach Erhalt der Rechnung.

Anmeldungen

Bitte möglichst bis 3 Wochen vor Seminarbeginn an:

Carl-Cranz-Gesellschaft e.V., Argelsrieder Feld 11, D-82234 Weßling
Tel. +49 (0) 8153 / 88 11 98 -12, Fax -19, E-Mail: anmelden@ccg-ev.de
Internet: www.ccg-ev.de

Die Anmeldungen werden schriftlich bestätigt.

Weitere Informationen zum Inhalt

Dipl.-Ing. Martin Fürbeck, D-85591 Vaterstetten
Tel.: +49 (0) 172 909 7437; E-Mail: martinfc@web.de

Stornierung

Bei Stornierung mündlich oder schriftlich bestätigter Anmeldungen wird
eine Bearbeitungsgebühr von EUR 25,- berechnet. Bei Stornierungen,
die später als 10 Tage vor Seminarbeginn eingehen, werden 25% der
Gebühr, bei Nichterscheinen die volle Gebühr in Rechnung gestellt. Die
Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

Ausfall von Seminaren oder Dozenten

Die CCG behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl oder aus
anderen triftigen Gründen ein Seminar bis 10 Tage vor Beginn abzusa-
gen. Sie behält sich weiter vor, entgegen der Ankündigung im Pro-
gramm auch kurzfristig einen Dozenten und evtl. auch dessen Thema
zu ersetzen. Ein Schadensersatzanspruch bleibt ausgeschlossen.



Teilnehmer

Das Seminar richtet sich an Führungskräfte, Leiter und Mitarbeiter der
Bereiche Entwicklung, Fertigung, Vertrieb, Logistik und Finanz-, Vertrags-
und Rechnungswesen; ebenso im Projektbereich tätige Berater und freie
Mitarbeiter.

Seminarinhalte

Die Teilnehmer sollen befähigt werden, Risiken in den Projekten zu
identifizieren, zu analysieren, zu bewerten, darzustellen und zu dokumen-
tieren.

Darüber hinaus sollen sie die Begriffe und Grundlagen des Risikoman-
agements, die Einbettung des Risikomanagements in den Produkt Realisie-
rungs- und Nutzungsprozess sowie die Methoden der Risikoanalyse und
Risikobeurteilung verstehen und mitgestalten können.

Inhalte:

- Kennenlernen Begriffe und Grundlagen
- Einführung in das Risikomanagement im Organisationsbereich einer
Firma
- Methoden und Werkzeuge zur Risikoanalyse
- Risikomanagement für Projekte einrichten
- Fallbeispiel mit Gruppenarbeit

Vortragender

Dipl.-Ing. M. Fürbeck, Vaterstetten



Seminar QS 3.31

Risikomanagement für Projekte und Produkte

30. Juni 2020

Oberpaffenhofen bei München

Wissenschaftliche Leitung

Dipl.-Ing. Martin Fürbeck, Vaterstetten

Seminarprogramm

Dienstag, 30.6.2020
08.30 – 17.15 Uhr

08.30 – 08.45	Begrüßung, Organisation, Einführung
08.45 – 10.15 M. Fürbeck	Kennenlernen Begriffe und Grundlagen <ul style="list-style-type: none"> Die Risikomanagement-Begriffe verstehen, richtig anwenden und vermitteln Die Grundsätze des Risikomanagements verstehen und anwenden Ziele, Aufgaben und Ablauf des Risikomanagements in den Organisationseinheiten und Projekten umsetzen positive und negative Einflussfaktoren auf Risiken identifizieren und managen
10.30 – 12.00 M. Fürbeck	Einführung in das Risikomanagement im Organisationsbereich einer Firma <ul style="list-style-type: none"> Verantwortlichkeiten und Befugnisse zum organisationsbezogenen Risikomanagement Verantwortlichkeiten und Befugnisse zum projektbezogenen Risikomanagement Interne und externe Kommunikations- und Informationsbedürfnisse zwischen der Organisationselementen und den Projekten in einer Firma oder Behörde Stakeholder Analyse

13.00 – 14.30
M. Fürbeck

Methoden und Werkzeuge zur Risikoanalyse

- Vorstellen anerkannter Methoden und Werkzeuge zur Anwendung in den Projekten, z. B. FMEA, Risikobewertungstabelle, Brainstorming, Schätzklausur und Checklisten

15.00 – 16.30
M. Fürbeck

Risikomanagement für Projekte einrichten

- Risikomanagement einrichten
- Risikoanalyseteam aufstellen und Projektunterlagen beschaffen
- Risikomethoden und Risikowerkzeuge auswählen
- Risikoanalyse durchführen: identifizieren, analysieren, bewerten, darstellen und dokumentieren
- Periodische Risikoanalyse im Projektablauf

Anwendungsbeispiele

- Risiko-FMEA
- Risiko-Schätzklausur

16.45 – 17.15
M. Fürbeck

Diskussion zu Anwendungsproblemen

Unterlagen

Jeder Teilnehmer erhält die Vortragsunterlagen.
Die Kosten dafür sind in der Gebühr enthalten.

Weitere Seminare zum Themenbereich

- „Kostenschätzmethoden zur Ermittlung der Lebenswegkosten für Projekte u. Produkte“, 17.6.2020 (Code QS 3.32)
- „Erfolgsfaktor Qualitätsmanagement in der Praxis“, 7.–9.9.2020 (Code QS 3.06)